

Paaralang Pag-Asa – Die Schule der Hoffnung

Gemeinnützig anerkannter Verein zur Förderung der Bildung Jugendlicher aus den Slums von Manila/Philippinen.



Liebe Freunde der Schule der Hoffnung,

Januar 2025

wir hoffen, Ihr seid gut ins neue Jahr gestartet! Zu Beginn eines Jahres blicken wir traditionell zurück und geben einen kleinen Überblick über unsere Aktivitäten und die Situation in Manila.

Ate Jane, unsere fleißige, ehrenamtliche Mitarbeiterin, organisiert und koordiniert vor Ort sämtliche Hilfen für die Stipendiaten und die Obdachlosen. Sie ist die Ansprechpartnerin bei jeglichen Problemen und für alle Belange unserer Jugendlichen.

Dieses Jahr wollen wir unseren Rückblick etwas anders gestalten und zunächst ehemalige Stipendiaten zu Wort kommen lassen. Derartige Schreiben, in denen die Jugendlichen ihre Dankbarkeit zeigen, erreichen uns immer wieder. Euch allen gehört dieser Dank!

Belated Merry Christmas 🥰 and have a bountiful New year.

Before the year ends. I just want to say thank you for being my hero when it comes to my school finances.. Thank you for helping not only me but all of my co scholars. We may not able to see you but in our hearts we are so grateful to be part of your advocacy together with ma'am Jane..

God bless you!

Dear Ma'am Jane and Sir Tobias,

I want to take this special appreciation to sincerely thank you both for everything. Your support has not only alleviated my financial burden but has also inspired me to pursue my dreams. Knowing that someone is ready to save me in any school-related fees. Since my first year in college, you handled my tuition fees and allowances up until my graduation fees; you were always there to sponsor. When I encountered a problem in my studies, someone in NPC advised me to call and make sure if I am still one of your scholarship grantees, so I called and asked if I could still be your scholar, and you answered, "Nakapag-enroll kana ulit diba? Nabayaran na namin ang tuition mo." („Du hast dich wieder eingeschrieben, oder? Wir haben deine Studiengebühren bereits bezahlt.“) That alone surprised me. Thank you for quickly answering my calls and texts whenever I had something to say and asked. Thank you for investing in my future and for being a pivotal part of my journey. I can't express how much it means to me. I knew our God almighty would bless you both even more. Your mission and dedication to help someone like me who lacks financial capabilities is pure kindness and an inspiration. For someone who is reading this and an NPC student, you can always inquire. They will genuinely accept you.

This letter is not enough. I hope one day I'll meet you both. I am now signing off.

With all my gratitude,

Jocel Rosalejos

Tobias Paaralang Pag-Asa Scholar for more than 5 years.



Nun die „Zahlen des Jahres“ in aller Kürze:

- **78 Jugendliche** aus den Slums unterstützen wir derzeit mit einem **Komplettstipendium** an der Hochschule. Neben den Studiengebühren zahlen wir ihnen ein monatliches Lerngeld für den Lebensunterhalt aus, finanzieren Schuluniformen und Hochschulprojekte. Außerdem helfen wir unbürokratisch in individuellen Notsituationen (z.B. notwendige Untersuchungen/Operationen, familiäre Extremsituationen)
- **17 Jugendliche schlossen ihr Studium erfolgreich mit der Graduierung ab!**
- **16 weitere Jugendliche** konnten wir dieses Jahr in unser Programm aufnehmen.
- Zusätzlich zahlen wir das **Lerngeld zehn obdachlosen** Schülern, um ihnen bspw. den Schulweg, das Essen oder die Uniform zu finanzieren. So mindern wir deutlich die Gefahr des vorzeitigen Schulabbruchs aufgrund finanzieller Probleme.
- 30 Erstklässler konnten wir durch die Ausgabe von Schul-Startersets (Hefte, Stifte, Uniformen) unterstützen und ihnen so den Start in die Bildung erleichtern.



In diesem Jahr wurde unsere Organisation von der örtlichen Hochschule besonders geehrt. Im Norden von Manila, am Navotas Polytechnic College haben wir die meisten unserer 78 Stipendiaten. Für unsere langjährige Unterstützung der ärmsten Studenten mit einem Komplettstipendium haben wir diesen Award erhalten. Dieser gilt Euch allen!

Die eigentlichen Erfolge können/wollen wir nicht so recht zählen, aber dennoch freuen wir uns natürlich über diese Anerkennung.





Für die insgesamt **124 obdachlosen Familien**, welche meist direkt neben der Straße leben war das Jahr 2024 kein leichtes. Auch hier kümmert sich Ate Jane mit sehr viel Herzblut liebevoll und unbürokratisch. Durch die freundschaftlichen Besuche kann sie in Notlagen unkompliziert helfen, z. B. mit Lebensmitteln, Arztbesuchen oder bei Behördengängen. Fast 500 Essenspakete händigten wir dieses Jahr notleidenden obdachlosen Familien aus.



Die schlimmen Überschwemmungen letzten Jahres trafen unsere obdachlosen

Freunde besonders hart, welche teilweise fast alles verloren haben. Hier konnte Ate Jane mit Essenspaketen und

Notfallmedikamenten helfen. Obdachlose Familien, welche zuvor durch den Verkauf von Süßigkeiten und Kleinzeug am Straßenrand ihren Lebensunterhalt bestritten, hatten nun weder etwas zu verkaufen noch Kapital um ihren Straßenstand zu füllen. Sie hatten ihre Unterhaltsgrundlage verloren.

Daraufhin setzten wir die Hilfe-zur-Selbsthilfe-Einkaufstour für Verkaufsstandbesitzer fort. Ate Jane ging jeweils mit ihnen einkaufen, um ihren Straßenstand aufzufüllen, so dass sie den Lebensunterhalt wieder selbstständig bestreiten können.



Bei allen, die unser Hilfsprojekt im vergangenen Jahr unterstützt haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken! So konnten wir versuchen den Jugendlichen mit Bildung eine Perspektive für ihr Leben zu schenken und zumindest zeitweise den Hunger der obdachlosen Freunde stillen. Vielen Dank dafür!

Ate Jane und Tobias Berberich

Weitere Informationen unter www.Schule-der-Hoffnung.com

Dort finden Sie auch unser **Kurzvideo**, welche alle Inhalte unseres Projektes in 5 Minuten vorstellt.

Ebenso auf [youtube.com](https://www.youtube.com)

